

DATENSCHUTZERKLÄRUNG des Österreichischen Gewerkschaftsbundes – ÖGB für sonstige Verarbeitungen

Wir sind Auftraggeber, nämlich Verantwortlicher dieser Datenverarbeitung im Sinne der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO). In Entsprechung der den Verantwortlichen treffenden Informationspflichten ersuchen wir Sie um Kenntnisnahme der nachstehenden Mitteilung:

Auftraggeber dieser Datenverarbeitung ist der Österreichische Gewerkschaftsbund, Johann-Böhm Platz 1, 1020 Wien. Den Datenschutzbeauftragten des ÖGB erreichen Sie unter der Adresse: datenschutzbeauftragter@oegb.at.

Wir verarbeiten im Rahmen der gegenständlichen Datenverarbeitung nachstehende Kategorien personenbezogener Daten:

- Name
- Betriebsdaten
- Adressdaten
- elektronische Kontaktdaten

Diese Datenverarbeitung erfolgt für nachstehende Zwecke: Durchführung einer Kampagne

Rechtsgrundlagen der Verarbeitung sind:

- die Einwilligung der betroffenen Person
- überwiegende berechtigte Interessen des ÖGB
- Die Erfüllung des mit der betroffenen Person geschlossenen Vertrages

Wenn die Bereitstellung der personenbezogenen Daten für diese Datenverarbeitung gesetzlich vorgesehen, vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich ist, kann die Nichtbereitstellung der Daten durch den Betroffenen dazu führen, dass vom ÖGB Ihnen gegenüber zu erfüllenden Verpflichtungen nicht erfüllt werden können.

Die über Sie ermittelten Daten werden an nachstehende Empfänger weitergeleitet:

Wien, am 22.05.2018

Bundesregierung, Nationalrat, Bundesrat,
Sozialpartner

Sofern die Daten nicht bei Ihnen selbst erhoben wurden, stammen die Daten aus nachstehender Quelle:

- openPetition gGmbH, Greifswalder Str. 410405 Berlin

Die Daten werden in ein Drittland (EU- bzw. EWR-Ausland) oder an eine internationale Organisation übermittelt:

- Nein

Die Daten werden für die Dauer des angegebenen Zwecks und darüber hinaus für die Dauer gesetzlicher Aufbewahrungs- oder Verjährungsfristen gespeichert.

Als Betroffene/r der Datenverarbeitung haben Sie gegenüber dem ÖGB die Rechte auf

- Auskunft,
- Berichtigung,
- Löschung,
- Einschränkung,
- Datenübertragbarkeit und
- die Beendigung der weiteren Verarbeitung, wenn die Rechtsgrundlage der Verarbeitung ein überwiegendes berechtigtes Interesse des Auftraggebers ist oder die Daten zu wissenschaftlichen oder historischen Forschungszwecken oder statistischen Zwecken verarbeitet werden.

Sie haben darüber hinaus die Möglichkeit, eine erteilte Einwilligung für die Datenverarbeitung jederzeit ohne Angabe von Gründen zu widerrufen. Letztlich haben Sie die Möglichkeit, sich über eine Ihrer Auffassung nach unzulässige Datenverarbeitung bei der Österreichischen Datenschutzbehörde (www.dsb.gv.at) zu beschweren.